



Marinekameradschaft Laboe von 1904 e.V. im Deutschen Marinebund e.V.



Marinekameradschaft Laboe von 1904 e.V.

Amtsgericht: Plön GL 4580

EINGEGANGEN AM 22. NOV. 2022

Herr Bürgermeister
Heiko Voß
Reventloustraße 20
24235 Laboe

Betr.: Kostenabschätzung zur Sanierung der Gedenkstätte im Laboer Kurpark

Sehr geehrter Herr Bürgermeister

Zur Historie:

Die Einweihung des „Kriegerdenkmal“ fand am 4. September 1921 um 15.00 Uhr statt. Die Laboer Vereine und Verbände sammelten sich um 14.30 Uhr am Hafen und zogen dann mit Musik durch das Oberdorf und der Katzbekstraße hinunter in den Kurpark.

Dort wurde das Denkmal dann der Gemeinde Laboe übergeben.

Die Marinekameradschaft Laboe hat die Kosten für eine Sanierung der 100 Jahre alten Gedenkstätte im Kurpark einmal zusammengetragen. Wir gehen davon aus, dass die Gedenkstätte **nicht** unter Denkmalschutz steht. Dies würde die Kosten erheblich in die Höhe treiben und eine ganz andere Vorgehensweise bedeuten.

Unsere Kostenerfassung ist zum heutigen Zeitpunkt eine Momentaufnahme. Etwaige Kostensteigerungen in der nächsten Zeit fürs Material oder Lohnkosten sind nicht berücksichtigt. Auch versteckte Schäden können wir aus heutiger Sicht nicht ausschließen.

Die Treppen rechts und links der Gedenkstätte sind nicht verkehrssicher (zu große Höhen und zu kleine Trittflächen, und sie variieren alle in den Maßen). Deshalb schlagen wir vor, die Stufen durch neue Granitstufen zu ersetzen. Die alten Stufen könnten als Pflasterung auf den Podesten (zurzeit wassergebunden) verwandt werden. Die seitlichen Einfassungen der Stufen müssen zum Teil neu gesetzt bzw. verfugt werden.

Als Sicherung der Besucher beim Begehen der Treppe sollte an beiden Außenseiten ein Handlauf angebracht werden. Hier schlagen wir eine Konstruktion, ähnlich wie gegenüber beim Pavillon vor.

Die Fugen der Säule müssen zum größten Teil erneuert werden. Die Fugen im Kopf der Säule sind zu 100% (dies sind ca. 100 m) zu erneuern. Dazu muss die Säule gereinigt und die losen Mörtelstücke entfernt werden. Danach erfolgt eine Grundierung, bevor neu verfugt wird. Im Moment sind die Fugen der Säule nach außen gewölbt. Dies ist sehr zeitaufwendig, deshalb schlagen wir eine einfache Verfugung vor.

Die Stützwand zum Hang muss mit einem Hochdruckreiniger, bzw. einem Sandstrahlanlage gesäubert werden. Wir können nicht zusagen, dass die Salpeterspuren komplett beseitigt werden können. Da die Natursteinwand auf der Hangseite NICHT isoliert ist, somit wird immer wieder Feuchtigkeit durch das Mauerwerk dringen und es kommt zu den Salpeter Ausblühungen.

Auf der linken Seite fehlt zwischen den Jahreszahlen des II Weltkrieges das „ – “ Zeichen, dies muss neu gefertigt werden.

Alle Tafeln und Schriften müssen gereinigt und neu lackiert werden.

Für das sichere Arbeiten an der Säule haben wir ein Angebot für ein Gerüst eingeholt.



Marinekameradschaft Laboe von 1904 e.V. im Deutschen Marinebund e.V.



Marinekameradschaft Laboe von 1904 e.V.

Amtsgericht: Plön GL 4580

Zusätzlich zur Sanierung der Gedenkstätte würden wir auch die Bepflanzung unterhalb der Säule übernehmen. Wir denken an drei Mal im Jahr geänderte Bepflanzung. Die Rechnung der Pflanzen würden wir dann jeweils zur Abrechnung der Gemeinde vorlegen.

Der von uns genannte Stundenaufwand soll unser Beitrag zum Erhalt der Gedenkstätte sein. Sollte der vorgesehene Stundenaufwand erheblich überschritten werden, würden wir uns über eine Spritze für unsere Vereinskasse freuen.

Als Anlage erhalten Sie von uns:

- Unsere Abschätzung mit Bildern
- Kostenangebot für das Gerüst von Firma Holtfreter & Bock
- Kostenangebot zur Sanierung der Treppen, von:
 - Firma botanica
 - Firma Baudach
- Kostenangebot für die Handläufe links und rechts der Treppen, von der Firma Niro Schmidt
-

Wir hoffen, Ihnen im Hinblick der evtl. Kosten für eine Sanierung unterstützt zu haben.

Bitte wählen Sie den aus Ihrer Sicht zuständigen Ausschuss aus und geben unseren Vorschlag einmal zur Diskussion und ggf. zur Abstimmung, ob das Denkmal saniert werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Aulitzky
Vorsitzender MK-Laboe